

MPF Allegro Jahresbericht

31.10.2016

**Hinweis für
unsere Anleger**

**Kündigung der Verwaltung
über das Sonstige Investmentvermögen und die geplante Übertragung
des Verwaltungsrechts sowie der Verwahrstellenfunktion**

Die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main kündigt ihr Verwaltungsrecht an dem Sonstigen Investmentvermögen MPF Allegro – ISIN DE000A0M8HA8, gemäß § 99 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) bzw. § 22 Abs. 1 der Allgemeinen Anlagebedingungen zum 30. April 2017.

Mit Wirksamwerden der Kündigung geht das Verfügungsrecht über das Sondervermögen kraft Gesetz auf die Verwahrstelle, The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main, über.

Vorbehaltlich der Genehmigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) wird die Verwahrstelle das Sonstige Investmentvermögen nicht liquidieren (auflösen), sondern es ist vorgesehen, dass die Verwahrstelle das Verwaltungsrecht zum 01. Mai 2017 auf die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Hamburg, überträgt, welche das Investmentvermögen fortführen wird. Darüber hinaus ist zum gleichen Zeitpunkt, vorbehaltlich einer Genehmigung der BaFin, ein Wechsel der Verwahrstelle hin zur M.M.Warburg & CO KGaA, Hamburg, geplant.

Die Kündigung wurde im Bundesanzeiger bekannt gemacht.

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Auch wenn die großen Notenbanken zu Beginn des Berichtszeitraumes mit ihrer Politik des billigen Geldes das Wirtschaftswachstum ungebremst anfeuerten, blieb die erhoffte starke Schubwirkung der niedrigen Leitzinsen aus. Ungeachtet billiger Investitionskredite sahen Unternehmen wenig Perspektive für eine höhere Nachfrage und hatten daher kaum Grund zu investieren. Entsprechend wuchs die Weltwirtschaft nur noch mit wenig Dynamik. Zudem wurde insbesondere der deutsche Aktienmarkt durch den VW-Skandal massiv verunsichert, was verhinderte, dass sich die Sorgen um den Zustand der Schwellenländer wesentlich vermindern konnten.

Mit einer Senkung des Einlagensatzes auf -0,30% p.a. sowie einer Verlängerung des Wertpapierkaufprogramms bis mindestens März 2017 beschloss die Europäische Zentralbank zwar – im Dezember 2015 - expansive Maßnahmen, jedoch blieb die EZB damit hinter den Marktentwicklungen zurück, wodurch eine erhoffte „Endjahres-Rallye“ ausblieb.

Der Start des neuen Jahres 2016 war geprägt von einem historischen Fehlstart am deutschen Aktienmarkt. So verlor der DAX in den ersten fünf Handelstagen über 8%. Zwar signalisierten die Konjunkturdaten, insbesondere die Frühindikatoren, ein moderates Wirtschaftswachstum, jedoch war Chinas Wachstum schwächer als erwartet und die dortigen Finanzmärkte wurden unruhiger, was letztendlich zu der genannten Kursschwäche führte.

Zu der Sorge um die chinesische Volkswirtschaft und deren Strukturwandel kamen im Folgemonat noch eine massive Rohstoffpreisschwäche (insbesondere des Rohölpreises), Schwellenländerprobleme sowie die politische Herausforderung aus dem Flüchtlingsstrom nach Europa als Belastungsfaktoren hinzu, was dazu führte, dass die Stimmungsindikatoren (ifo-Geschäftsklimaindex und Einkaufsmanagerindex) eingetrübt wurden.

Die Erholung bei dem Ölpreisverfall führte dazu, dass sich die internationalen Finanzmärkte etwas vom schlechten Jahresstart erholen konnten. Mit der Senkung aller drei Leitzinssätze, zusätzlichen Wertpapierkäufen sowie langfristigen Refinanzierungsgeschäften zu sehr günstigen Konditionen legte die EZB ein - die Erwartungen weit übertreffendes - Maßnahmenpaket vor. Getrieben von diesen umfangreichen Maßnahmen setzten die internationalen Kapitalmärkte ihre Erholung trotz zahlreicher Unsicherheitsfaktoren wie z.B. US-Konjunktursorgen, Schwellenländerschwäche und der Diskussion um den EU-Austritt des Vereinigten Königreiches fort.

Die tatsächlich berichteten Konjunkturdaten widersprachen den stark ausgeprägten und in den Kursen eingepreisten Konjunktursorgen. Die Stimmung der Unternehmen, gemessen am ifo-Geschäftsklimaindex und den Einkaufsmanagerindizes, stabilisierte sich auf hohem Niveau. Gestützt durch Aussagen der EZB, dass sie trotz der bereits extrem niedrigen Leitzinsen und umfangreicher unkonventioneller Maßnahmen, den monetären Stimulus bei Bedarf noch weiter erhöhen könnte, konnte sich der deutsche Aktienmarkt weiter erholen.

Zwar blieb das wirtschaftliche Umfeld stabil, jedoch bei niedrigem Wachstum, wodurch sich der Ausblick für die Unternehmensgewinne wenig dynamisch entwickelte. So fehlte eine wichtige fundamentale Unterstützung für die Aufholbewegung und der Aktienmarkt ging zunächst in eine Seitwärtsbewegung über, wobei moderate Bewertungen einerseits Kurskorrekturen abgingen, das schwache Gewinnwachstum jedoch andererseits deutliche Kursanstiege verhinderte. An den Rentenmärkten sanken die Risikoaufschläge europäischer Unternehmensanleihen im Vorfeld des neuen EZB-Kaufprogramms spürbar und viele Anleihen notierten aufgrund der niedrigen Bundrenditen in der Nähe ihrer historischen Tiefststände. Im Anschluss rückten politische Themen, auf welche die Marktakteure noch sehr gelassen reagierten, wieder verstärkt in den Fokus. So führten das drohende EU-Referendum im Vereinigten Königreich sowie die kurz darauf folgende spanische Parlamentswahl wieder zu erhöhter Verunsicherung. Die Abstimmungsmehrheit für den Brexit sorgte am 24.06.2016 letztendlich für Panik an den Finanzmärkten. So büßte der DAX zeitweise rund 10 Prozent ein, wobei sich dieser Verlust im Tagesverlauf wieder relativierte und es auch in den darauf folgenden Tagen zu einer Erholung kam.

Zwar sorgten das Brexit-Votum sowie die Ängste vor einer italienischen Bankenkrise und ein versuchter Militärputsch in der Türkei zunächst für turbulente Zeiten an den internationalen Finanzmärkten, jedoch konnten sich die internationalen Finanzmärkte überraschend schnell von der Entscheidung der Briten erholen. Den Belastungsfaktoren standen eine moderat expandierende Weltwirtschaft (ca. 3%) sowie das Bewusstsein einer zur Not aktiven Wirtschaftspolitik entgegen. So zeigten die ersten Umfrageindikatoren, dass deutsche Unternehmen und Konsumenten tendenziell gelassen auf das Brexit-Referendum reagierten.

Der Oktober 2016 war geprägt durch die Vorwahlen im Rahmen der amerikanischen Präsidentschaftswahl.

Tätigkeitsbericht

1. Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der MPF Allegro investiert als gemischtes Sondervermögen sowohl in Aktien als auch in festverzinsliche Wertpapiere sowie Investmentfonds ohne geographische Beschränkung. Neben einer breiten Risikostreuung durch Aufteilung des Fondsvermögens auf verschiedene Anlagestrategien versucht der Fonds langfristig eine attraktive Rendite bei gleichzeitig reduziertem Aktienmarktrisiko sowie eine attraktive Nachsteuerrendite im Rentenbereich zu erzielen. Als Anlageinstrumente werden Aktien, Investmentfonds, strukturierte Produkte und festverzinsliche Wertpapiere eingesetzt. Der MPF Allegro erzielte in dem Berichtszeitraum eine Performance von -2,55% und übertraf damit seine Benchmark (14% MSCI World TR (Net) EUR, 7% STOXX Europe 600 TR, 32% EURO STOXX 50 Index, 45% EB.REXX/IBOXX Pfandbriefe TR 3-5YR, 2% JPM Cash Index USD 1YR (EUR)) um 0,24%.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Der MPF Allegro investiert als gemischtes Sondervermögen sowohl im Bereich der Aktien als auch im Bereich der festverzinslichen Anlagen. Wesentliche Bausteine des Aktiensektors im Berichtszeitraum lagen unverändert im Bereich der strukturierten Teilschutzprodukte mit den Schwerpunktanlagen MPF Aktien Strategie Total Return und MPF Aktien Strategie Zertifikate. Schwerpunkte der festverzinslichen Anlagen des Sondervermögens liegen in den Fonds MPF Renten Strategie Basis, MPF Renten Strategie Chance und MPF Andante. Zur Risikostreuung werden auch weiterhin festverzinsliche Anlagen in Fremdwährung getätigt.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Die Risiken einer Anlage in den MPF Allegro sind im Wesentlichen:

- Kursverluste und Wertschwankungen an den Aktien-, Renten- und Währungsmärkten
- schwächere Wertentwicklung einzelner Anlageklassen
- Wertverluste aufgrund steigender Zinsen oder steigender Dividendenerwartungen

4. Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele

Die Struktur des Sondervermögens hat sich im Vergleich zum Vorjahr nicht wesentlich geändert. Der MPF Allegro investiert unverändert in Aktien, Anleihen, Investmentfonds und strukturierte Produkte. Im Bereich der strukturierten Produkte (Zertifikate) liegt weiterhin ein Investitionsschwerpunkt des Sondervermögens.

5. Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine wesentlichen Veränderungen statt. Das Fondsmanagement liegt unverändert bei der Michael Pintarelli Finanzdienstleistungen AG.

6. Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraumes gab es keine weiteren wesentlichen Ereignisse.

Das per Saldo positive Veräußerungsergebnis erzielte der MPF Allegro im Wesentlichen durch Umschichtungen in den Segmenten Aktien, Anleihen, Optionen und Investmentfonds.

7. Performance

Seit Auflegung im Dezember 2007 erzielte der Fonds ein Ergebnis von 33,75%. Das Sondervermögen übertraf damit seine Benchmark seit der Auflage um 10,33%. Im abgelaufenen Berichtszeitraum betrug die Wertentwicklung -2,55%.

Mit freundlichen Grüßen

BNY Mellon Service
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH

Geschäftsführung

Vermögensübersicht

Aufteilung des Fondsvermögens nach Assetklassen

Assetklasse	Betrag	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	19.534.436,81	100,12
1. Aktien	939.727,78	4,82
2. Anleihen	2.132.616,43	10,92
Verzinsliche Wertpapiere	2.132.616,43	10,93
3. Zertifikate	7.371.616,65	37,79
4. Investmentfonds	7.696.599,36	39,45
5. Forderungen	24.593,55	0,13
6. Bankguthaben	1.369.283,04	7,01
II. Verbindlichkeiten	-24.336,69	-0,12
Sonstige Verbindlichkeiten	-24.336,69	-0,12
III. Fondsvermögen	19.510.100,12	100,00

Vermögensaufstellung

31.10.2016

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	Käufe/ Zugänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere						4.736.407,77	24,27
Aktien						939.727,78	4,82
Deutschland						820.857,50	4,21
<i>Automobil</i>						<i>162.525,00</i>	<i>0,83</i>
Daimler NA DE0007100000	Stück	2.500	0	0	65,0100 EUR	162.525,00	0,83
<i>Banken</i>						<i>127.946,50</i>	<i>0,66</i>
Commerzbank DE000CBK1001	Stück	13.000	0	0	6,2680 EUR	81.484,00	0,42
Deutsche Bank NA DE0005140008	Stück	3.500	0	0	13,2750 EUR	46.462,50	0,24
<i>Chemie</i>						<i>80.580,00</i>	<i>0,41</i>
BASF NA DE000BASF111	Stück	1.000	0	0	80,5800 EUR	80.580,00	0,41
<i>Gesundheit / Pharma</i>						<i>117.776,00</i>	<i>0,61</i>
Fresenius Medical Care DE0005785802	Stück	1.600	0	0	73,6100 EUR	117.776,00	0,61
<i>Industrie</i>						<i>175.610,00</i>	<i>0,90</i>
Siemens NA DE0007236101	Stück	1.700	0	0	103,3000 EUR	175.610,00	0,90
<i>Versicherungen</i>						<i>156.420,00</i>	<i>0,80</i>
Allianz vinkulierte NA DE0008404005	Stück	1.100	0	0	142,2000 EUR	156.420,00	0,80

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
Schweiz						118.870,28	0,61
<i>Gesundheit / Pharma</i>						65.485,26	0,34
Novartis NA CH0012005267	Stück	1.000	0	0	70,9500 CHF	65.485,26	0,34
<i>Nahrungsmittel</i>						53.385,02	0,27
Nestlé NA CH0038863350	Stück	800	0	0	72,3000 CHF	53.385,02	0,27
Verzinsliche Wertpapiere						1.982.899,99	10,15
EUR						1.407.990,33	7,21
<i>Öffentliche Anleihen</i>						146.659,50	0,75
2,875% Portugal, Republik EO-Obr. 2015(25) PTOTEKOE0011	EUR	150.000	0	250.000	97,7730 %	146.659,50	0,75
<i>Schuldverschreibungen der Kreditwirtschaft</i>						1.010.798,60	5,18
2,088% Capital Funding FLR-Notes 2002(unb.) DE0007070088	EUR	200.000	200.000	0	69,6621 %	139.324,10	0,71
5,983% Deutsche Postb.Fdg Trust IV EO-FLR 2007(17/Und) XS0307741917	EUR	200.000	200.000	0	98,2500 %	196.500,00	1,01
5,625% Fürstenberg Capital II Subord.-Notes 2005(unb.) DE000A0EUBN9	EUR	250.000	0	0	69,6250 %	174.062,50	0,89
0,501% HSH Nordbank NACH.FLR-IHS 2007(17) DE000HSH2H23	EUR	200.000	200.000	0	97,1460 %	194.292,00	1,00
5,750% Main Capital Fdg II EO-Cap.Sec. 2006(Und.) DE000A0G18M4	EUR	100.000	0	0	101,9950 %	101.995,00	0,52
5,500% Main Capital Funding EO-Cap. Sec. 2005(Und.) DE000A0E4657	EUR	200.000	0	0	102,3125 %	204.625,00	1,05
<i>Andere Schuldverschreibungen / Industrie</i>						250.532,23	1,28
2,375% Bayer FLR-Sub.Anl. 2015(22/75) DE000A14J611	EUR	100.000	100.000	0	96,5642 %	96.564,17	0,49

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	Käufe/ Zugänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
4,625% Volkswagen Intl Finance EO-FLR Notes 2014(26/Und.) XS1048428442	EUR	150.000	150.000	0	102,6454 %	153.968,06	0,79
USD						574.909,66	2,94
<i>Öffentliche Anleihen</i>						<i>574.909,66</i>	<i>2,94</i>
1,000% FMS Wertmanagement DL IHS 2012(17) US30254WAA71	USD	400.000	0	0	99,9370 %	364.966,68	1,87
0,625% United States of America DL-Notes 2012(17) US912828TS94	USD	230.000	0	0	99,9785 %	209.942,98	1,07
Zertifikate						1.813.780,00	9,30
Indexzertifikate						1.813.780,00	9,30
<i>Deutschland</i>						<i>1.813.780,00</i>	<i>9,30</i>
Commerzbank UNL.Zert. 2008(Und.) DE000CB77NU8	Stück	11.500	0	0	157,7200 EUR	1.813.780,00	9,30
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						4.976.837,09	25,51
Verzinsliche Wertpapiere						149.716,44	0,77
EUR						149.716,44	0,77
<i>Schuldverschreibungen der Kreditwirtschaft</i>						<i>149.716,44</i>	<i>0,77</i>
2,900% Natixis Structured Iss. 2016(22) DE000A1V93K8	EUR	150.000	150.000	0	99,8110 %	149.716,44	0,77
Zertifikate						4.827.120,65	24,74
Indexzertifikate						4.827.120,65	24,74
<i>Deutschland</i>						<i>2.994.925,14</i>	<i>15,35</i>
HSBC Trinkaus & Burkhardt ENDL.Zert. 2008(Und.) DE000TB2P852	Stück	5	0	0	158.046,9276 EUR	790.234,64	4,05
Société Générale Effekten OPEN END Zert. 2008(Und.) DE000SG00DG5	Stück	1.150	0	0	1.617,4700 EUR	1.860.090,50	9,53

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
UniCredit Bank HVB Best Exp. 21.12.21 ESTX 50 DE000HVB1XX5	Stück	4.000	0	0	86,1500 EUR	344.600,00	1,77
Großbritannien						1.172.333,51	6,01
Credit Suisse International Ro.A.Call.Z 2008(22) DE000CS0MH34	Stück	15	0	0	78.155,5676 EUR	1.172.333,51	6,01
Guernsey						462.142,00	2,37
Notenstein Finance (Guernsey) EXPRESS Z.05.07.22 ESTX Banks CH0283714779	Stück	600	600	0	86,4700 EUR	51.882,00	0,27
Notenstein Finance (Guernsey) EO-Anl. 16(22)ESTX 50 CH0315255478	Nominal	300.000	300.000	0	102,4300 %	307.290,00	1,57
Notenstein Finance EO-Anl.2016(22) Eur.600 Oil&Gas CH0303242769	Nominal	100.000	100.000	0	102,9700 %	102.970,00	0,53
Luxemburg						197.720,00	1,01
SG Issuer EO-Index Linked MTN 2016(22) DE000SG6DAL9	Nominal	200.000	200.000	0	98,8600 %	197.720,00	1,01
Nichtnotierte Wertpapiere						730.716,00	3,75
Zertifikate						730.716,00	3,75
Zertifikate auf Fonds						730.716,00	3,75
Deutschland						730.716,00	3,75
Deutsche Bank London Br. TR Konzept Zert. 2007(Und.) DE000DB6GKK5	Stück	100	0	0	7.307,1600 EUR	730.716,00	3,75
Investmentfonds						7.696.599,36	39,45
Aktienfonds						2.292.444,46	11,75
Gruppenfremde Aktienfonds						2.292.444,46	11,75
AGIF-Allianz Hi.Div.As.Pac.Eq. I (EUR) LU1211504847	Anteile	1.100	1.100	0	148,1000 EUR	162.910,00	0,83
DB Platinum Croci World I1C-E LU0332019586	Anteile	12	0	0	18.688,3800 EUR	224.260,56	1,15

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	Käufe/ Zugänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
MPF Aktien Strat.Total Return LU0330557819	Anteile	12.500	0	0	122,4000 EUR	1.530.000,00	7,84
Nordea 1-North Amer.All Cap Fd BI USD LU0772957808	Anteile	1.352	0	0	160,7600 USD	198.486,72	1,02
Pictet - Biotech I USD LU0112497283	Anteile	300	0	0	645,4500 USD	176.787,18	0,91
Rentenfonds						375.120,00	1,92
Gruppenfremde Rentenfonds						375.120,00	1,92
MPF Renten Strategie Basis LU0330567537	Anteile	3.000	0	0	125,0400 EUR	375.120,00	1,92
Gemischte Fonds						3.726.080,00	19,10
KVG - eigene Gemischte Fonds						1.096.000,00	5,62
MPF Andante DE000A0RKY11	Anteile	8.000	0	0	137,0000 EUR	1.096.000,00	5,62
Gruppenfremde Gemischte Fonds						2.630.080,00	13,48
MPF Aktien Strat.Zertifikate LU0330566059	Anteile	15.000	0	0	98,0600 EUR	1.470.900,00	7,54
MPF Renten Strategie Chance LU0330568691	Anteile	5.500	0	0	117,0000 EUR	643.500,00	3,30
MPF Renten Strategie Plus LU0330572701	Anteile	4.000	0	0	128,9200 EUR	515.680,00	2,64
Immobilienfonds						98.560,00	0,51
Gruppenfremde Immobilienfonds						98.560,00	0,51
AXA Immoselect DE0009846451	Anteile	2.500	0	0	5,8400 EUR	14.600,00	0,07
CS EUROREAL DE0009805002	Anteile	2.000	0	0	20,8700 EUR	41.740,00	0,21
KanAm grundinvest Fonds DE0006791809	Anteile	1.000	0	0	18,8700 EUR	18.870,00	0,10

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
SEB ImmoInvest DE0009802306	Anteile	1.000	0	0	23,3500 EUR	23.350,00	0,12
Indexfonds						1.204.394,90	6,17
Gruppenfremde Indexfonds						1.204.394,90	6,17
ComStage DJ Industrial Average U.ETF I LU0378437502	Anteile	2.600	0	1.200	188,9600 EUR	491.296,00	2,52
iShares NASDAQ 100 UCITS ETF (DE) DE000A0F5UF5	Anteile	5.500	0	2.500	43,5010 EUR	239.255,50	1,23
iShares MSCI Wo. UCITS ETF DIS IE00B0M62Q58	Anteile	10.000	0	0	29,5900 GBP	329.015,40	1,69
iShares V MSCI Japan Month. EUR-H. (Dt. Zert.) IE00B42Z5J44	Anteile	3.600	3.600	0	40,2300 EUR	144.828,00	0,74
Summe Wertpapiervermögen						18.140.560,22	92,98

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.10.2016	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
Forderungen						24.593,55	0,13
Forderungen Quellensteuer	EUR	1.310,63				1.310,63	0,01
Zinsansprüche	EUR	23.282,92				23.282,92	0,12
Bankguthaben						1.369.283,04	7,01
Bankguthaben	EUR	1.293.901,88				1.293.901,88	6,63
Bankguthaben	AUD	19.147,51				13.299,65	0,07
Bankguthaben	CAD	7.091,66				4.836,60	0,02
Bankguthaben	CHF	6.945,00				6.410,08	0,03
Bankguthaben	NOK	11.606,60				1.283,42	0,01
Bankguthaben	USD	54.273,66				49.551,41	0,25
Verbindlichkeiten						-24.336,69	-0,12
Sonstige Verbindlichkeiten						-24.336,69	-0,12
Beratervergütung	EUR	-6.975,48				-6.975,48	-0,04
Verwahrstellenvergütung	EUR	-1.256,84				-1.256,84	0,00
Verwaltungsvergütung	EUR	-9.204,37				-9.204,37	-0,05
Prüfungskosten	EUR	-6.400,00				-6.400,00	-0,03
Veröffentlichungskosten	EUR	-500,00				-500,00	0,00
Fondsvermögen						EUR 19.510.100,12	100,00*
Anteilwert						EUR 132,74	
Umlaufende Anteile						Stück 146,975	

* Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
		im Berichtszeitraum	
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:			
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheinanleihen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)			
Börsengehandelte Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
1,700% Canada Housing Trust CD-Notes 2012(17) CA13509PDM29	CAD	0	145.000
8,000% Dt. Bank Cont.Cap.Tr.IV EO-Pref.Secs 2008(18/Und.) DE000A0TU305	EUR	0	200.000
4,668% ProSecure Funding EO-Securities 2006(16) XS0249466730	EUR	0	150.000
2,850% UniCredit Bank Ireland EO-FLR MTN 2012(16) DE000A1HCES1	EUR	0	200.000
4,125% Total Capital Intl AD-MTN 2012(17) XS0797449641	AUD	0	150.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
0,000% SG Issuer EO-MTN 2014(20) DE000A1HSK85	Nominal	0	200.000
Zertifikate			
SG Issuer O.END Zert. 2014(Und.) DE000A12V1Y8	Stück	0	10.000
Société Générale Effekten Express Zert. 2015(21) DE000SG604J3	Stück	0	3.400

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	im Berichtszeitraum	
		Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Investmentfonds			
Gruppenfremde Investmentanteile			
iShares V MSCI JP EUR Hg. UCITS ETF B (Dt. Zert.) DE000A1H53P0	Anteile	0	3.600
LYXOR ETF EURO STOXX BANKS C-EUR FR0011645647	Anteile	0	550
Nordea 1-Emerging Consumer Fd BI-EUR LU0390857398	Anteile	0	5.000
RP Rend.PI.All.Hgh Div.As.Pac. I (EUR) LU0229176689	Anteile	0	1.100
M&G Global Emerg. Mkts Cl. C acc.(EUR) GB00B3FFY088	Anteile	0	2.000
Aberdeen Global-Emerg.Mkts Eq. I2 USD LU0231479717	Anteile	0	700
Franklin Templeton Inv.Fds-As.Gr. Fd I (acc.) EUR LU0195950992	Anteile	0	4.500
PowerShs Glo.Buyback Achievers IE00BLSNMW37	Anteile	0	5.000

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
		im Berichtszeitraum		
Umsätze in Derivaten				
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte. Bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)				
Optionsrechte				
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate				
Optionsrechte auf Aktienindizes				
Gekaufte Verkaufsoption	EUR			56
(Basiswert[e]: ESTX 50 Index (Price) (EUR))				
Verkaufte Kaufoption	EUR			6
(Basiswert[e]: ESTX 50 Index (Price) (EUR))				
Verkaufte Verkaufsoption	EUR			10
(Basiswert[e]: ESTX 50 Index (Price) (EUR))				

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum 01.11.2015 bis 31.10.2016

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	26.285,00	0,18
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	4.130,61	0,03
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	21.397,18	0,14
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	61.319,11	0,42
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	590,12	0,00
6. Erträge aus Investmentanteilen	72.383,02	0,49
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-618,50	0,00
8. Sonstige Erträge	572,21	0,00
Summe der Erträge	186.058,75	1,26
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	3.008,37	0,02
2. Verwaltungsvergütung	116.549,29	0,79
davon:		
Verwaltungsvergütung	54.768,04	
Beratervergütung	61.781,25	
3. Verwahrstellungsvergütung	4.918,02	0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	9.114,60	0,06
5. Sonstige Aufwendungen	15.323,59	0,11
Summe der Aufwendungen	148.913,87	1,01
III. Ordentlicher Nettoertrag	37.144,88	0,25
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	226.610,32	1,54
2. Realisierte Verluste	-216.369,90	-1,47

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	10.240,42	0,07
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	47.385,30	0,32
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	-456.503,72	-3,10
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	-100.099,90	-0,68
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-556.603,62	-3,78
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-509.218,32	-3,46

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Wiederanlage		
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	47.385,30	0,32
2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	-36.743,75	-0,25
II. Wiederanlage	10.641,55	0,07

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		20.079.641,00
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		-60.259,75
2. Mittelzufluss (netto)		-62,24
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	7.187,40	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-7.249,64	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-0,57
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-509.218,32
davon nichtrealisierte Gewinne	-456.503,72	
davon nichtrealisierte Verluste	-100.099,90	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		19.510.100,12

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
31.10.2013	18.139.308	123,42
31.10.2014	18.865.914	128,36
31.10.2015	20.079.641	136,62
31.10.2016	19.510.100	132,74

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten 0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	92,98
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§9 Abs. 5 Satz 4 DerivateV)

MSCI World (EUR)	75 %	01.11.2015 bis	31.10.2016
JPM EMU Government	25 %	01.11.2015 bis	31.10.2016

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §10 Abs. 1 Satz 1 i.V.m.
§37 Abs. 4 Satz 2 DerivateV

Kleinster potenzieller Risikobetrag	3,45 %	(24.11.2015)
Größter potenzieller Risikobetrag	4,85 %	(30.11.2015)
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	3,93 %	

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an. Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.11.2015 bis 31.10.2016 auf Basis des **Varianz-Kovarianz Ansatzes mit Monte-Carlo add-on für nicht lineare Risiken** mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Sonstige Angaben

Anteilwert					EUR	132,74
Umlaufende Anteile					Stück	146.975

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung mit nachstehenden Kursen/Marktsätzen bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§27 Bewertung mit handelbaren Kursen	§28 Bewertung mit Bewertungsmodellen	§32 Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§29 Besonderheiten bei Investmentanteilen, Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Aktien						
	Inland	31.10.2016	4,21 %			
	Europa	31.10.2016	0,61 %			
Renten						
	Inland	30.10.2016	4,25 %	0,71 %		
	Europa	30.10.2016	3,11 %	0,77 %		
	Nordamerika	30.10.2016	2,08 %			
Investmentanteile						
	Inland	30.10.2016	1,23 %			6,12 %
	Europa	30.10.2016	4,95 %			27,15 %
Zertifikate						
	Inland	31.10.2016	20,60 %	7,80 %		
	Europa	31.10.2016	3,38 %	6,01 %		

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§27 Bewertung mit handelbaren Kursen	§28 Bewertung mit Bewertungsmodellen	§32 Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§29 Besonderheiten bei Investmentanteilen, Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Übriges Vermögen						
		31.10.2016				7,02 %
			44,42 %	15,29 %		40,29 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Für Investmentanteile ist der Sitz der Kapitalverwaltungsgesellschaft für die Region und das Bewertungsdatum maßgebend.

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Devisenkurse	per	31.10.2016				
Australische Dollar	(AUD)	1,439700	=	1 EUR		
Britische Pfund	(GBP)	0,899350	=	1 EUR		
Kanadische Dollar	(CAD)	1,466250	=	1 EUR		
Norwegische Kronen	(NOK)	9,043500	=	1 EUR		
Schweizer Franken	(CHF)	1,083450	=	1 EUR		
US-Dollar	(USD)	1,095300	=	1 EUR		

Ongoing Charges (Laufende Kosten) in %

1,25

Die Ongoing Charges (Laufende Kosten) drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt von der an sie abgeführten Verwaltungsvergütung keine Vergütung an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Angaben zu den Kosten gem. § 101 Abs. 2 und 3 KAGB

Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge an.

Verwaltungsvergütungen* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

	% p.a.
Aberdeen Global-Emerg.Mkts Eq. I2 USD	1,00
AGIF-Allianz Hi.Div.As.Pac.Eq. I (EUR)	0,90
AXA Immoselect	0,60
ComStage DJ Industrial Average U.ETF I	0,45
CS EUROREAL	0,75
DB Platinum Croci World I1C-E	0,65
Franklin Templeton Inv.Fds-As.Gr. Fd I (acc.) EUR	0,90
iShares MSCI Wo.UCITS ETF DIS	0,50
iShares NASDAQ 100 UCITS ETF (DE)	0,30
iShares V MSCI Japan Month. EUR-H. (Dt. Zert.)	0,64
iShares V MSCI JP EUR Hg. UCITS ETF B (Dt. Zert.)	0,64
KanAm grundinvest Fonds	1,20
LYXOR ETF EURO STOXX BANKS C-EUR	0,30
M&G Global Emerg. Mkts Cl. C acc.(EUR)	0,75
MPF Aktien Strat.Total Return	1,54
MPF Aktien Strat.Zertifikate	0,29
MPF Andante	0,22
MPF Renten Strategie Basis	0,29
MPF Renten Strategie Chance	0,29
MPF Renten Strategie Plus	0,29
Nordea 1-Emerging Consumer Fd BI-EUR	0,85
Nordea 1-North Amer.All Cap Fd BI USD	0,85

Pictet - Biotech I USD	1,20
PowerShs Glo.Buyback Achievers	0,39
RP Rend.Pl.All.Hgh Div.As.Pac. I (EUR)	0,90
SEB ImmoInvest	0,65

* Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Die sonstigen Aufwendungen bestehen zu 1.888,30 EUR aus Depotentgelten und zu 11.716,74 EUR aus Kosten für Steuerberaterleistungen in Österreich.

Die Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, betragen 2.574,48 EUR.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	7.744.107,46 EUR
Davon feste Vergütung	6.932.181,07 EUR
Davon variable Vergütung	811.926,39 EUR
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	n/a
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft	134
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütung an Führungskräfte*, andere Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe	2.319.935,17 EUR
Davon Geschäftsführer	1.166.062,92 EUR
Davon andere Führungskräfte	n/a
Davon andere Risikoträger	n/a
Davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	117.499,98 EUR
Davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	1.036.372,27 EUR

*Als Führungskräfte werden ausschließlich die Geschäftsführer angesehen.

Die Vergütungen wurden anhand der Entgeltabrechnungsdaten zusammengestellt. Als feste Vergütung wurden das Grundgehalt und vertragliche Sonderzahlungen erfasst, soweit diese Zahlungen monatlich wiederkehrend geleistet werden. Zu den variablen Vergütungen gerechnet wurden: Bonuszahlungen in bar, Zahlungen zurückgestellter Boni in bar, tarifliche Sonderzahlung (13. Monatsgehalt), Provisionen an Vertriebsmitarbeiter (Sales Boni), Antrittsboni/Unterzeichnungs-Boni, Jubiläumszahlungen, Überstundenvergütung nebst Leistungs-/Antrittsprämien, Gutscheine und Beihilfen. Nicht berücksichtigt wurden: Abfindungen für den Verlust des Arbeitsplatzes, vermögenswirksame Leistungen, Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung, Essensschecks, geldwerte Vorteile (Dienstwagen) und anderweitige Sachbezüge.

Die Vergütungspolitik wurde und wird entsprechend der in der bei der KVG geltenden "Arbeitsanweisung zur Regelung der Vergütung bei der BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH" (Arbeitsanweisung) ohne Ausnahmen/Abweichungen umgesetzt. Die Arbeitsanweisung und deren Einhaltung wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr turnusgemäß durch die Geschäftsleitung und den Aufsichtsrat überprüft. Wesentliche inhaltliche Änderungen der Arbeitsanweisung wurden dabei nicht beschlossen. Die aktuelle Version der Arbeitsanweisung datiert vom 18. März 2016.

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. §101 Abs.3 Nr.3 KAGB

Die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main kündigt ihr Verwaltungsrecht an dem Sonstigen Investmentvermögen MPF Allegro – ISIN DE000A0M8HA8, gemäß § 99 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) bzw. § 22 Abs. 1 der Allgemeinen Anlagebedingungen zum 30. April 2017. Mit Wirksamwerden der Kündigung geht das Verfügungsrecht über das Sondervermögen kraft Gesetz auf die Verwahrstelle, The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main, über. Während des Berichtszeitraums gab es keine weiteren wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB.

Schwer liquidierbare Vermögensgegenstände:

Zum Berichtszeitpunkt besaß der Fonds keine schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände. Im Berichtszeitraum wurde das Liquiditätsrisiko durch die KVG bewertungstäglich gemessen und limitiert. In diesem Zeitraum gab es keine Änderungen im Liquiditätsmanagement.

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 KAGB:

Für die Bewertung der Hauptrisiken wurden zum Bestandsstichtag folgende Größen gemessen:

(a) Marktrisiko:

Der DV01 lag bei -735,22 EUR. Die Zinssensitivität DV01 beschreibt dabei die Veränderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Marktzinsen um einen Basispunkt.

Der CS01 lag bei -1.050,25 EUR. Die Spreadsensitivität CS01 ist die Veränderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Credit Spreads um einen Basispunkt.

Das Net Equity Delta lag bei +121.437,61 EUR. Die Aktiensensitivität beschreibt dabei die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Aktienkurse um einen Basispunkt.

Das Net Currency Delta lag bei +14.761,99 EUR. Die Fremdwährungssensitivität Net Currency Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg aller Fremdwährungskurse um 1%.

Das Net Commodity Delta lag bei 0,00 EUR. Die Rohstoffsensitivität Net Commodity Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg aller Rohstoffpreise um 1%.

Das gesetzliche Limit (200%) für das Marktrisiko nach qualifiziertem Ansatz wurde nicht überschritten. Im Berichtszeitraum gab es keine Verletzung der internen Limite für das Marktrisiko.

(b) Kontrahentenrisiko:

Der Fonds hat zum Bestandsstichtag kein Kontrahentenrisiko aus OTC-Derivaten.

(c) Liquiditätsrisiko:

Der Anteil des Portfolios, der innerhalb der folgenden Zeitspannen marktschonend liquidiert werden kann, liegt zum Bestandsstichtag bei:

1 Tag oder weniger	2-7 Tage	8-30 Tage	31-90 Tage	91-180 Tage	181-365 Tage	Mehr als 365 Tage
11,71%	0,00%	82,08%	3,30%	0,29%	2,62%	0,00%

Die Ermittlung der Aktienliquidität leitet sich dabei direkt aus den am Markt beobachteten durchschnittlichen Handelsumsätzen ab. Übrige Wertpapiere wie Anleihen, Zielfonds oder strukturierte Wertpapiere werden über eine reine Modellbetrachtung hinsichtlich ihres Liquiditätsrisikos eingestuft.

Eingesetzte Risikomanagementsysteme:

Das Risikocontrolling erfolgt durch eine vom Portfoliomanagement unabhängige Abteilung auf Basis interner Risikomanagementrichtlinien. Das Risikocontrolling umfasst insbesondere den fortlaufenden Risikomanagementprozess für die Erkennung und Überwachung von Markt-, Liquiditäts-, und Kontrahentenrisiken als auch die Überwachung des Leverage. Bei der Einschätzung der Auswirkung der mit den einzelnen Anlagepositionen verbundenen Risiken auf den Fonds werden zusätzlich die Ergebnisse angemessener monatlicher Stresstests für das Markt- und Liquiditätsrisiko im Risikocontrolling und Portfoliomanagement berücksichtigt.

Zur börsentäglichen Messung von Marktrisiken wird ein relativer Value-at-Risk-Ansatz mittels Varianz-Kovarianz-Ansatz angewandt.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs.2 Nr.1 KAGB

Keine

Gesamthöhe des Leverage:

Brutto Methode	0,94
Commitment Methode	0,93

Informationen zu den Steuerlichen Hinweisen erhalten Sie unter 'info-kag@bnymellon.com'

Frankfurt am Main, den 28. März 2017

BNY Mellon Service
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH
Frankfurt am Main

(Geschäftsführung)

Vermerk des Abschlussprüfers

An die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens MPF Allegro für das Geschäftsjahr vom 1. November 2015 bis 31. Oktober 2016 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2015 bis 31. Oktober 2016 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 28. März 2017

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Baumann
Wirtschaftsprüfer